

IKB-smart flex plus

Sparen Sie Stromkosten,
ohne auf Komfort
zu verzichten



Energie

Internet & IT

Wasser & Abwasser

Abfall

Bäder

IKB-smart flex plus: Strom verbrauchen, wenn er günstig ist. Smart!

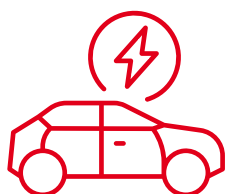
IKB-smart flex plus ist ein innovatives Angebot für intelligente Verbrauchsoptimierung. Mit IKB-smart flex plus profitieren Sie von einer **automatisierten Steuerung Ihres Energieverbrauchs – einfach, effizient und individuell**.

Ziel ist es, Geräte wie **Wärmepumpen, Elektroautos oder Batteriespeicher** unter Berücksichtigung der PV-Produktion und in Kombination mit einem dynamischen Stromprodukt so zu steuern, dass **Energie günstig und ressourcenschonend genutzt wird**.

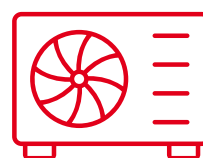
Intelligente Verbrauchsoptimierung – Ihr Stromverbrauch denkt jetzt mit.

Strom ist nicht immer gleich viel wert. Wenn Sonne und Wind reichlich Energie liefern, ist er günstig und zu anderen Zeiten teurer. Mit IKB-smart flex plus reagiert Ihr Haushalt automatisch auf diese Preisschwankungen. Das System erkennt günstige Zeiten, nutzt sie gezielt und verschiebt Ihren Stromverbrauch intelligent – ohne Komfortverlust.

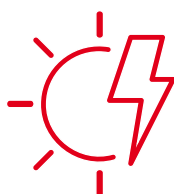
So sparen Sie, wenn Strom günstig ist, und tragen gleichzeitig dazu bei, dass erneuerbare Energie optimal genutzt wird.



Elektroautos



Wärmepumpen



Photovoltaik-Anlagen
idealerweise mit
Batteriespeicher

Dynamische Steuerung: Wie funktioniert die Preisfindung?



Warum braucht IKB-smart flex plus ein dynamisches Stromprodukt?

Dynamische Strompreise bilden den tatsächlichen Marktwert von Energie ab – Viertelstunde für Viertelstunde. Wenn viel erneuerbare Energie ins Netz eingespeist wird, sinken die Preise. Bei hoher Nachfrage oder geringer Erzeugung steigen sie. Diese Preisschwankungen sind das Signal, auf das IKB-smart flex plus reagiert: Ihr Stromverbrauch wird automatisch in günstige Stunden verschoben – effizient, nachhaltig und komfortabel.

Voraussetzung für die Verwendung von IKB-smart flex plus ist der Bezug eines dynamischen IKB-Stromprodukts wie z. B. **flex plus**. Damit zahlen Sie für Ihre Energie den tatsächlichen Marktpreis pro Viertelstunde, und **IKB-smart flex plus**

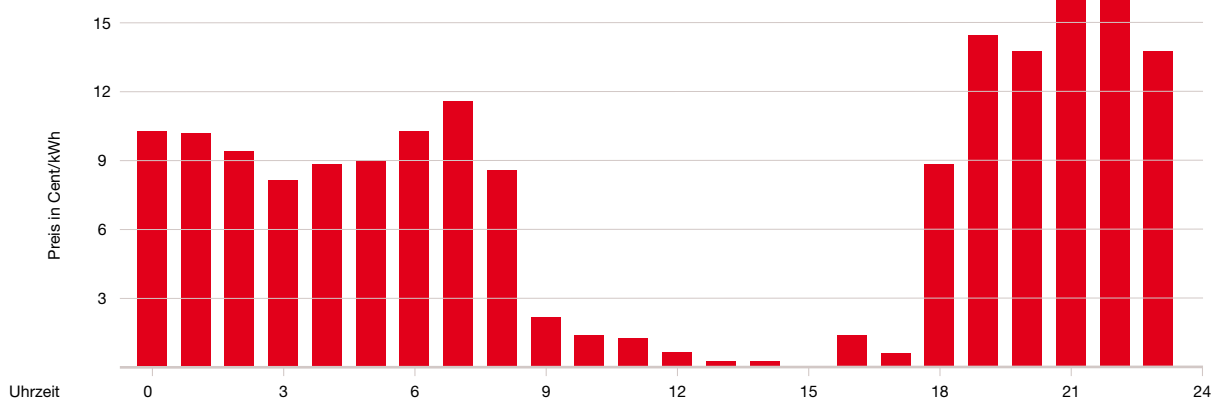
Dynamische Strompreise einfach und kurz erklärt:

- Viel Wind und Sonne: **niedrige Preise**
- Hoher Verbrauch bzw. geringe Erzeugung: **höhere Preise**

nutzt diese variablen Preissignale automatisch: Ihre Geräte werden bevorzugt dann aktiviert, wenn Strom besonders günstig und umweltfreundlich ist.

Beispieltag: 6.6.2025

Arbeitspreis inkl. Aufschlag und inkl. 20 Prozent USt



Durchschnitt:
7,5 Cent/kWh

Minimum:
0,07 Cent/kWh

Maximum:
17,40 Cent/kWh

Wichtig zu wissen: Grenzen dynamischer Strompreise

Dynamische Strompreise bieten große Chancen, erfordern aber auch etwas Flexibilität. Die Preise schwanken viertelstündlich – wer seinen Verbrauch nicht automatisiert anpassen lässt, kann in teuren Stunden mehr bezahlen als mit einem Fixpreis-Stromprodukt.

Zudem hängt der Vorteil stark vom eigenen Verbrauchsverhalten ab: Haushalte mit wenig steuerbaren Geräten (z. B. ohne Wärmepumpe oder Elektroauto) profitieren weniger.

Kurzzeitige Preisspitzen oder Marktverwerfungen können sich ebenfalls auf die Kosten auswirken. Mit einer intelligenten Verbrauchsoptimierung wie IKB-smart flex plus werden diese Risiken jedoch deutlich reduziert.



flex plus

Stromprodukt



smart flex plus

Energiemanagement





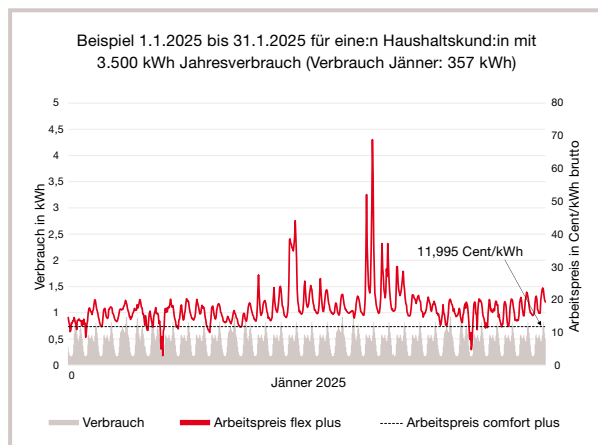
Beispiel 1

Dynamische Preise im Winter – Jänner 2025

Im Winter schwankt der Strompreis stärker als in anderen Jahreszeiten. Wenn weniger erneuerbare Energie zur Verfügung steht und der Verbrauch durch Heizung und Beleuchtung steigt, können die Marktpreise kurzfristig anziehen.

Der Vergleich zeigt, dass der durchschnittliche **Arbeitspreis beim dynamischen Produkt flex plus** im Jänner bei **18,16 Cent/kWh brutto** lag – abhängig von den tatsächlichen Marktpreisen. Der **Fixpreis comfort plus** blieb hingegen konstant bei **11,995 Cent/kWh brutto**.

Bei einem monatlichen Verbrauch von rund **357 kWh** ergab das brutto Energiekosten von **66,79 Euro für flex plus** gegenüber **44,82 Euro für comfort plus**.



Das Beispiel verdeutlicht: Dynamische Strompreise können in Phasen mit hohen Marktpreisen auch teuer sein. Entscheidend ist, den eigenen Verbrauch intelligent zu steuern – etwa mit **IKB-smart flex plus**, bei dem Geräte automatisch in günstige Stunden verschoben werden. So lassen sich die Vorteile des dynamischen Preismodells optimal nutzen.



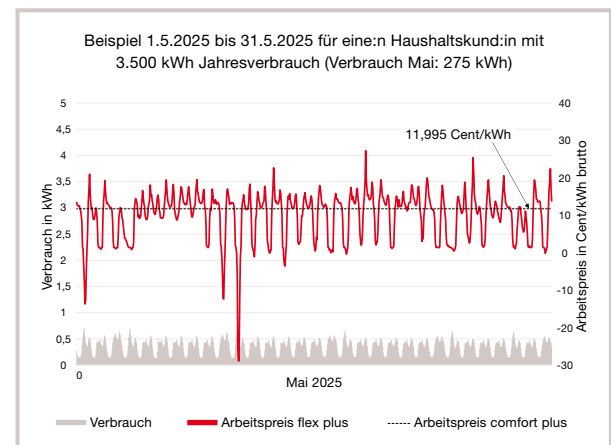
Beispiel 2

Dynamische Preise im Frühling – Mai 2025

Im Mai sind die Bedingungen für günstige Strompreise besonders gut. Durch das hohe Angebot an Sonnen- und Windenergie sinken die Marktpreise deutlich – davon profitieren Kund:innen mit einem dynamischen Strompreis unmittelbar.

Im Beispielsonat Mai 2025 lag der durchschnittliche **Arbeitspreis beim dynamischen Produkt flex plus** bei nur **8,90 Cent/kWh brutto**. Der **Fixpreis comfort plus** blieb konstant bei **11,995 Cent/kWh brutto**.

Bei einem monatlichen Verbrauch von rund **274 kWh** ergaben sich so brutto Energiekosten von **26,38 Euro für flex plus** gegenüber **34,87 Euro für comfort plus**.



Das bedeutet eine **Ersparnis von rund 23 Prozent** allein durch die Nutzung des dynamischen Preismodells. Wer zusätzlich **IKB-smart flex plus** einsetzt, kann diese Vorteile weiter steigern – denn das System verschiebt automatisch den Stromverbrauch in die günstigsten Stunden und nutzt so jede Preissenkung optimal aus.

Die Arbeitsweise: von der Möglichkeit zur Lösung

Dynamische Preise sind die Grundlage – die eigentliche Intelligenz entsteht durch die automatische Steuerung. **IKB-smart flex plus** analysiert laufend Preisdaten, Wetterprognosen, PV-Erträge und Ihr Verbrauchsverhalten. Ein lernfähiger Algorithmus berechnet daraus den optimalen Zeitplan für Ihre Geräte.

Erkennen

Ihr **Smart Meter** erfasst den Stromverbrauch in kurzen Intervallen. Gleichzeitig empfängt das System aktuelle **Marktpreise, Wetterprognosen** und – falls vorhanden – **PV-Daten**.

Analysieren

Aus diesen Informationen wird ein **individueller Energieplan** erstellt. Er berücksichtigt Ihre typischen Nutzungszeiten, Komfortvorgaben (z. B. Warmwassertemperatur oder Ladeziel beim Elektroauto) sowie die vorhergesagten Strompreise der nächsten Stunden.

Steuern

Über gesicherte Schnittstellen werden Ihre **Geräte automatisch angesteuert** – beispielsweise:

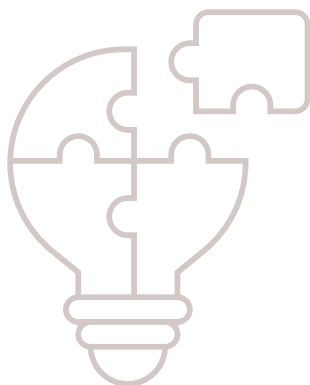
- Wärmepumpe heizt bevorzugt bei günstigen Preisen.
- Elektroauto lädt in preiswerten Nachtstunden.
- Batteriespeicher lädt bei niedrigen Preisen oder PV-Überschuss und versorgt das Haus bei hohen Preisen.

Anpassen

Das System reagiert dynamisch auf Änderungen – etwa Preisänderungen, Wetterumschwünge oder neue Verbrauchsgewohnheiten. So bleibt der Energieplan stets aktuell und optimal.

Das Ergebnis:

Ihr Haushalt nutzt Strom genau dann, wenn er günstig und umweltfreundlich ist – automatisch, sicher und komfortabel. Einfach smart!





Wie steuert der Algorithmus die Geräte?

Der Algorithmus verarbeitet kontinuierlich verschiedene Datenquellen und erstellt daraus ein individuelles Optimierungsmodell:

Strompreisprognosen

Der Algorithmus berücksichtigt aktuelle und zukünftige Spotmarktpreise, um den Betrieb energieintensiver Geräte wie Wärmepumpen, Batterien oder Elektroautos gezielt in günstige Stunden zu verlagern.

Energiebedarf

Das System lernt aus Ihrem individuellen Verbrauchsverhalten – etwa wann typischerweise Warmwasser benötigt wird oder zu welchen Zeiten das Elektroauto verfügbar ist. Komfortvorgaben wie gewünschte Ladeziele werden automatisch berücksichtigt.

PV-Produktion

Falls eine Photovoltaikanlage installiert ist, wird deren erwartete Stromerzeugung in die Planung einbezogen, um den Eigenverbrauch zu maximieren und Netzbezug zu reduzieren.

Wetterprognosen

Für Wärmepumpen werden Außentemperaturen berücksichtigt, um die Heizleistung vorausschauend anzupassen. Für Batteriesysteme und Wechselrichter nutzt das System Wetter- und Wolkendaten, um PV-Erträge präzise einzuplanen. Elektrofahrzeuge werden weiterhin primär auf Basis von Preissignalen optimiert.

Abwesenheiten und Urlaub

Das System erkennt längere Abwesenheiten nicht automatisch, berücksichtigt jedoch Zeitprogramme, die in den Geräteeinstellungen hinterlegt sind. Ihre Ladeziele und Zeitvorgaben bleiben dabei stets maßgeblich.

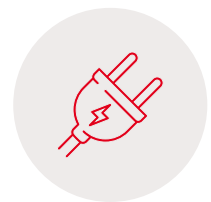
Ziel des Algorithmus:

Eine optimale Balance zwischen **niedrigen Stromkosten, hoher Energieeffizienz und maximalem Komfort** – ganz ohne Ihr Zutun.

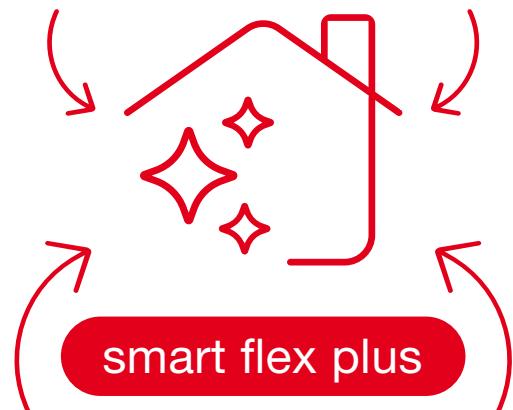
Komfort, der bleibt: Ihr Komfort hat oberste Priorität. Die Verbrauchsoptimierung verändert weder Ihre Raumtemperatur noch Ihre Ladegewohnheiten oder Warmwasserversorgung. Alles funktioniert wie gewohnt – nur günstiger und effizienter.



Erzeugung



Verbrauch



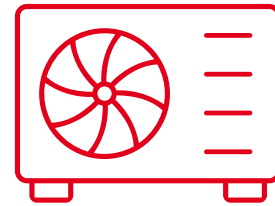
Strompreis



Wetter

Die Funktionsweisen im Detail

Wärmepumpe: Heizung läuft bevorzugt, wenn Strom günstig ist.



Was ist das Ziel?

Die intelligente Steuerung sorgt dafür, dass Ihre Wärmepumpe **Wärme vorzugsweise dann erzeugt, wenn Strom besonders günstig und klimafreundlich ist** – also in Zeiten mit hohem Anteil an Wind- oder Solarenergie. Das geschieht vollautomatisch, ohne dass Ihr Komfort darunter leidet.

Wie funktioniert das?

Die Wärmepumpe wird nicht einfach ein- oder ausgeschaltet, sondern **gezielt innerhalb ihrer Betriebsgrenzen geregelt**. Das System verschiebt Heiz- und Warmwasserzyklen dynamisch – in **günstige Stunden**, wenn Strompreise niedrig sind.

Beispiel: In der Nacht, wenn der Strompreis sinkt, wird das Warmwasser vorzeitig erhitzt. Am Tag, wenn Strom teurer ist, nutzt das System die gespeicherte Wärme. So bleibt Ihr Zuhause angenehm warm – und Sie sparen ganz automatisch.

Welche Daten nutzt das System?

- **Strompreisprognosen:** Analyse der nächsten Stunden und Tage
- **Wetterdaten:** Außentemperatur und Wolkenvorhersagen
- **Ihr Verbrauchsverhalten:** Wann typischerweise geheizt oder Warmwasser gebraucht wird
- **PV-Erzeugung:** Falls vorhanden, wird eigener Solarstrom bevorzugt genutzt

Diese Informationen fließen in einen **tagesaktuellen Steuerungsplan**, der laufend angepasst wird.

Technische Umsetzung

Die Steuerung funktioniert über die **Cloud-Schnittstelle Ihres Wärmepumpen-Herstellers**.

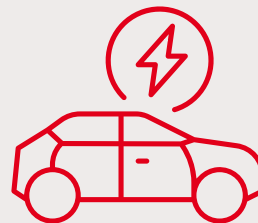
Das System sendet nur autorisierte Steuerbefehle – **sicher, DSGVO-konform und herstellertestifiziert**. Ihr Gerät bleibt dabei stets im zulässigen Betriebsbereich.

Beispielhafter Tagesablauf

Uhrzeit	Preisniveau	Steuerung	Wirkung
22.00–6.00	Niedrig	Wärmepumpe lädt Speicher	Günstige Wärme
6.00–17.00	Hoch	Laufzeit reduziert	Nutzung gespeicherter Wärme
17.00–22.00	Schwankend	Anpassung an PV-Ertrag	Effiziente Nutzung



Elektroauto: wird automatisch in preisgünstigen Stunden geladen.



Was ist das Ziel?

Die intelligente Steuerung sorgt dafür, dass das Elektroauto **genau dann geladen wird, wenn Strom günstig und erneuerbar ist** – automatisch, sicher und passend zum gewünschten Abfahrtszeitpunkt. Das bedeutet: Das Auto ist immer bereit, Sie sparen Stromkosten, und Ihr Ladeverhalten unterstützt das Stromnetz.

Wie funktioniert das?

Nach dem Anstecken Ihres Elektroautos erkennt das System:

- den aktuellen Strompreis,
- Ihre hinterlegte **Ladepräferenz** (z. B. 80 Prozent Ladezustand bis 6.30 Uhr)
- und – falls vorhanden – den **PV-Überschuss** Ihrer eigenen Solaranlage.

Der Algorithmus plant das Laden so, dass günstige Preisstunden bevorzugt werden, während der gewünschte Ladezustand garantiert erreicht wird. Das Laden startet oder pausiert automatisch – **ohne manuelles Eingreifen**.

Beispiel: Nachts sind die Strompreise am niedrigsten: Das Fahrzeug lädt automatisch zwischen 1.00 und 4.00 Uhr. Am Morgen ist es fahrbereit, ohne dass Sie etwas tun mussten.

Welche Daten nutzt das System?

- **Strompreisprognosen:** Ermittlung der günstigsten Stunden
- **Nutzungsverhalten:** gewünschter Ladezeitpunkt und Ladeziel
- **PV-Erzeugung (optional):** Nutzung von selbst erzeugtem Solarstrom
- **Fahrzeugstatus:** Verfügbarkeit und Batteriekapazität

Diese Informationen werden kombiniert, um den **optimalen Ladeplan zu berechnen** – immer mit dem Ziel, **Kosten zu minimieren und erneuerbare Energie optimal zu nutzen**.

Technische Umsetzung

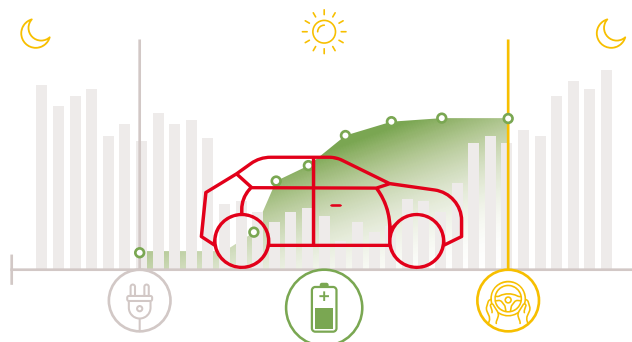
Die Steuerung erfolgt über die **Cloud-Schnittstelle des Fahrzeugherstellers**. Das System sendet **autorisiert und sicher** Start-/Pause-Signale an Ihr Fahrzeug. Es greift nicht physisch in die Ladehardware ein, sondern nutzt die offiziellen, zertifizierten Hersteller-APIs. Alle Daten werden **verschlüsselt** und ausschließlich für die Steuerung verwendet – DSGVO-konform und transparent.



Weitere Informationen zur intelligenten Steuerung von Elektroautos finden Sie unter: www.ikb.at/smartcharging

Beispielhafter Ladeplan

Uhrzeit	Preisniveau	Ladezustand	Steuerung	Wirkung
18.00–22.00	Hoch	30 Prozent	Laden pausiert	Teure Stunden vermeiden
1.00–4.30	Niedrig	30 Prozent > 80 Prozent	Laden aktiv	Günstiger Strom genutzt
6.30	–	80 Prozent erreicht	–	Auto fahrbereit



Batterie: speichert Strom zu niedrigen Preisen und versorgt Ihr Zuhause, wenn er teurer ist.



Was ist das Ziel?

Die intelligente Steuerung Ihres Batteriespeichers (angesteuert über den Wechselrichter) sorgt dafür, dass Strom genau dann gespeichert oder entladen wird, **wenn es wirtschaftlich und ökologisch am sinnvollsten ist**. Damit nutzen Sie günstige Preise, maximieren Ihre Eigenversorgung und reduzieren den Bezug aus dem Netz.

Wie funktioniert das?

Das System analysiert laufend:

- **Strompreise**
- **PV-Erzeugung**
- **Hausverbrauch** (sofern ein Smart Meter im Wechselrichter verbaut ist)
- **Aktueller Ladezustand der Batterie**

Daraus wird automatisch berechnet, **wann die Batterie laden oder entladen soll**:

- Bei **niedrigen Preisen oder PV-Überschuss** lädt der Speicher gezielt.
- Bei **hohen Preisen oder geringer Sonnenleistung** versorgt er Ihr Zuhause mit gespeicherter Energie.

So wird jede Kilowattstunde optimal genutzt – egal ob vom Dach oder aus dem Netz.

Welche Daten nutzt das System?

- **Spotmarktpreise**: bestimmen, wann Strom günstig oder teuer ist
- **PV-Prognosen**: Vorhersagen über Sonneneinstrahlung und Eigenproduktion
- **Verbrauchsprognosen**: typisches Nutzungsverhalten im Haushalt
- **Batteriestatus**: Ladezustand, Kapazität und Wirkungsgrad

Diese Informationen fließen in einen **tagesaktuellen Steuerungsplan**, der laufend angepasst wird.

Technische Umsetzung

Die Kommunikation erfolgt über den **Wechselrichter des Batteriesystems**, der über eine **Cloud-Schnittstelle** mit dem Optimierungssystem verbunden ist.

Das System sendet autorisierte Steuerbefehle wie „Laden“, „Entladen“ oder „Pause“ – stets im Rahmen der Herstellervorgaben.

- Keine Eingriffe in die Hardware – nur sichere API-Steuerung
- Zertifizierte Verbindung, verschlüsselte Kommunikation
- DSGVO-konforme Datennutzung ausschließlich zur Optimierung



Beispiel Tag



Beispiel Nacht



Beispielhafter Tagesablauf

Uhrzeit	Preisniveau	PV-Ertrag	Steuerung	Wirkung
8.00–13.00	Niedrig / PV-Überschuss	Hoch	Batterie lädt	Nutzung günstiger Energie
17.00–22.00	Niedrig	Gering	Batterie entlädt	Netzbezug vermeiden
Nachtstunden	Mittel	Keine	Batterie bleibt in Standby	Effizienter Betrieb

Alle Geräte im Zusammenspiel

Mit IKB-smart flex plus arbeiten alle Geräte zusammen – automatisch und aufeinander abgestimmt. So entsteht ein intelligentes Gesamtsystem, das Energie effizient nutzt, Kosten reduziert und das Stromnetz entlastet.

Das Prinzip: mehr Verbrauch, wenn Energie günstig und grün ist – weniger, wenn sie knapp und teuer ist.



Ihre Vorteile auf einen Blick



Stromkosten senken

Ihre Geräte werden intelligent gesteuert – der Stromverbrauch wird automatisch in günstige Zeiten verschoben.



Nachhaltiges Handeln

Sie erzielen einen höheren Eigenverbrauch und tragen zur Entlastung des Stromnetzes bei.



Voller Komfort

Ihre Geräte arbeiten wie gewohnt – nur automatisch und intelligent gesteuert. Sie behalten Ihren vollen Komfort und spüren keine Einschränkungen.



Dashboard als zentrale Plattform mit allen Daten

Das Dashboard von IKB-smart flex plus bündelt alle Energiedaten an einem Ort – für volle Kontrolle und maximale Effizienz.



Interesse? So starten Sie mit IKB-smart flex plus

Schritt für Schritt zur intelligenten Verbrauchsoptimierung

In wenigen Schritten können Sie die Geräte verknüpfen und von den Vorteilen der automatisierten Steuerung profitieren.

1

1. Produkt IKB-flex plus abschließen

Wählen Sie eines unserer dynamischen Stromprodukte (IKB-flex plus oder IKB-flex Business plus) und schließen Sie Ihren Vertrag bequem über das IKB-Kundenportal ab. Falls Sie bereits IKB-flex-plus-Kund:in sind, entfällt dieser Schritt.

2

2. IKB-smart flex plus abschließen

Schließen Sie online IKB-smart flex plus ab, um von der intelligenten Verbrauchsoptimierung zu profitieren.

3

3. Anmeldung im Dashboard von IKB-smart flex plus

Im Anschluss erhalten Sie Zugang zum Dashboard von IKB-smart flex plus. Dort melden Sie sich mit Ihren Kundenportal-Zugangsdaten an.

4

4. Geräte verbinden

Registrieren Sie Ihre steuerbaren Geräte wie Elektroauto, Wärmepumpe oder Wechselrichter. Die Verbindung erfolgt einfach über das Dashboard von smart flex plus.

5

5. Energie automatisch smart nutzen

Verfolgen Sie Ihre Verbrauchsdaten und Einsparungen bequem im Dashboard von IKB-smart flex plus.



Jetzt starten und anmelden:
www.ikb.at/smartflexplus

FAQ – Häufige Fragen

Wie entsteht meine Ersparnis?

Die im Dashboard angezeigte Ersparnis zeigt, wie stark Ihr Stromverbrauch durch smart flex plus optimiert wurde – im Vergleich zum durchschnittlichen Spotmarktpreis. Das System berechnet, wie Ihre Geräte ohne Optimierung gelaufen wären, und vergleicht diese Werte mit dem tatsächlichen Verbrauch. Die Differenz ergibt Ihre reale Ersparnis.

Warum schwankt meine Ersparnis?

Die Ersparnis hängt von drei Faktoren ab:

- Preisentwicklung am Strommarkt
- Flexibilität Ihrer Geräte
- Dauer Ihrer Nutzung

Wenn die Marktpreise kaum schwanken oder Ihre Geräte wenig verschiebbares Potenzial haben, fällt die Ersparnis kurzfristig geringer aus. Über längere Zeiträume stabilisiert sich der Effekt.

Welche Geräte kann ich mit smart flex plus steuern?

Aktuell werden folgende Geräte unterstützt:

- **Wärmepumpen**
- **Elektroautos**
- **Heimbatterien mit PV-Wechselrichter**

Weitere Gerätetypen können schrittweise eingebunden werden, sobald Herstellerschnittstellen verfügbar sind.

Wie sicher sind meine Daten?

Alle Daten werden **verschlüsselt übertragen** und ausschließlich zur Durchführung der Verbrauchsoptimierung verwendet. IKB verarbeitet Daten **DSGVO-konform**. Sie behalten jederzeit die Kontrolle über Ihre Geräte und Einstellungen.

Kann ich smart flex plus manuell übersteuern?

Der Dienst arbeitet vollautomatisch, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

Manuelle Eingriffe sind aber möglich:

- Bei **Elektrofahrzeugen** können Sie das Laden in der App jederzeit starten oder stoppen.
 - Bei **Wärmepumpen** können Komforttemperaturen über die Hersteller-App angepasst werden.
- Manuelle Änderungen können kurzfristig die Optimierung beeinflussen, brechen sie aber nicht ab.



Was passiert bei Internetausfall oder Verbindungsproblemen?

Ihre Geräte laufen mit ihren Standardprogrammen weiter. Sobald die Verbindung wiederhergestellt ist, setzt smart flex plus automatisch den Optimierungsplan fort. Alle gespeicherten Daten bleiben erhalten.

Wie funktioniert die Optimierung bei Heimbatterien?

Der Algorithmus entscheidet dynamisch zwischen Eigenverbrauch und Netzeinspeisung:

- Bei günstigen Preisen oder PV-Überschuss wird geladen.
- Bei hohen Preisen wird entladen oder eingespeist, wenn es wirtschaftlicher ist. Dadurch kann der Speicher auch gezielt zur Netzstabilisierung beitragen und die Eigenversorgung maximieren.

Warum wird meine Adresse benötigt?

Die Adresse wird für **lokale Wetter- und PV-Prognosen** benötigt, die Grundlage der Steuerung sind. Bei Elektrofahrzeugen dient sie zusätzlich dem **Geofencing** – so wird nur zu Hause optimiert, nicht an öffentlichen Ladesäulen.

Was passiert, wenn ich umziehe?

Bei einem Umzug informieren Sie IKB. Ihre Geräte können einfach neu registriert werden. Bleiben Geräte in der alten Wohnung, wird der Dienst dort deaktiviert, um Fehlsteuerungen zu vermeiden.

Hat smart flex plus Einfluss auf die Lebensdauer meiner Geräte?

Nein. IKB-smart flex plus arbeitet ausschließlich innerhalb der vom Hersteller vorgegebenen Betriebsgrenzen. Die Steuerung erfolgt über zertifizierte Schnittstellen (APIs), die keine Eingriffe in die Hardware zulassen. Dadurch bleibt die Garantie erhalten, und die Lebensdauer wird nicht beeinträchtigt.



Weitere Details finden Sie auf unserer Website unter:
www.ikb.at/smartflexplus

Wir sind für Sie erreichbar

Kostenlose Hotline 0800 500 502

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

kundenservice@ikb.at

Öffnungszeiten Kundencenter

Mo. – Do. 8.00 – 17.00 Uhr

Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

Impressum

Herausgeberin:

Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 11

Stand: Mai 2026

Druck: Arnold Druck, Innsbruck

Fotos: IKB